

FUEV KONGRESS 2009

Die FUEV vertritt die Interessen der europäischen autochthonen, nationalen Minderheiten seit ihrer Gründung im Jahr 1949. Im Jahr 2009 jährt sich das Jubiläum der Gründung der FUEV zum 60. Mal.

Aus diesem Anlass wird die FUEV vom 29.09.-02.10.2009 den Kongress des größten europäischen Dachverbandes der autochthonen, nationalen Minderheiten in Brüssel durchführen.

Das Motto des Kongresses lautet „We are living diversity“.



We are living diversity – 54. FUEV Kongress 2009

Die FUEV

Die FUEV ist mit 84 Mitgliedsorganisationen in 32 europäischen Ländern der größte Dachverband der autochthonen, nationalen Minderheiten in Europa.

Die FUEV wurde 1949 - im selben Jahr wie der Europarat - in Versailles gegründet.

Die FUEV vertritt die Interessen der europäischen Minderheiten auf regionaler, nationaler und insbesondere auf europäischer Ebene.

Die FUEV ist Sprecherin der Minderheiten bei den Internationalen Organisationen, insbesondere bei der Europäischen Union und dem Europarat sowie bei der UNO und der OSZE.

Die FUEV hat als NGO Teilnehmenden Status beim Europarat und Konsultativen Status bei den Vereinten Nationen.

Die FUEV hat 2008 gemeinsam mit der Intergruppe für traditionelle Minderheiten das Europäische Dialogforum beim Europäischen Parlament ins Leben gerufen. Diese formalisierte Zusammenarbeit wird den Einfluss der autochthonen Minderheiten in der europäischen Politik verbessern.

Die FUEV veranstaltet jährlich den größten Kongress der autochthonen Minderheiten in Europa - bei dem rund 250 Vertreter von europäischen Minderheiten zusammenkommen.

We are living diversity – FUEV Kongress vom 29.09 - 02.10. 2009

Themenschwerpunkte

Der FUEV-Jubiläumskongress wird in Zusammenarbeit mit der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Belgien und dem Ausschuss der Regionen in Brüssel veranstaltet.

Das 60-jährige Bestehen der Dachorganisation der autochthonen Minderheiten in Europa wird mit einem Jubiläumsempfang gefeiert.

Im Rahmen des Kongresses ist zudem die europäische Präsentation der vom Land Schleswig-Holstein in Auftrag gegebenen und von der Europäischen Akademie in Bozen (EURAC) erarbeiteten Kompetenzanalyse: Minderheiten als Standortfaktor im deutsch-dänischen Grenzland geplant. Die Studie beschäftigt sich mit dem Mehrwert von Minderheiten. In diesem Zusammenhang soll auch das erste Projekt der Studie „Demokratie im Dialog - Minderheitenpolitik ist Friedenspolitik“ präsentiert werden.

Im Rahmen des Kongresses wird als weiterer Schwerpunkt das Grundrecht auf politische Partizipation bearbeitet. In Fortführung der Verabschiedung der Charta der autochthonen, nationalen Minderheiten / Volksgruppen in Europa, hat sich die FUEV zur jährlichen Auswahl und Bearbeitung eines der Grundrechte entschieden. Zielsetzung ist es, ergänzend zur Charta, ein anwendbares Kompendium des Minderheitenschutzes in Europa zu erarbeiten.

Leitend dabei ist der Gedanke, dass nur die Kenntnis der eigenen Rechte den Angehörigen der autochthonen, nationalen Minderheiten deren praktische Umsetzung, zeitgemäße Ausgestaltung und Weiterentwicklung ermöglicht. Dies ist Voraussetzung für die Erhaltung und Entwicklung der autochthonen, nationalen Minderheiten, ihrer Identität, der oftmals vom Aussterben bedrohten Sprachen, ihrer Kultur und Eigenart.

Nach der Bearbeitung des Rechts auf Bildung 2007 und des Rechts auf Medien 2008, folgt im Jubiläumsjahr das Recht auf politische Partizipation. Die mit Hilfe von Wissenschaftlern und Experten geführte Auseinandersetzung mit dem Recht auf politische Partizipation wird als weiterer Teil des Kompendiums der Grundrechte der europäischen Minderheiten im Ergebnis des Kongresses herausgegeben.

Der Generalsekretär des Europarates, Terry Davis und der EU-Kommissar für Mehrsprachigkeit, Leonard Orban, waren bei der FUEV zu Gast.



We are living diversity – FUEV Kongress vom 29.09 - 02.10. 2009

Vorläufiges Programm



Föderalistische Union
Europäischer Volksgruppen

EUROPÄISCHE UNION



Ausschuss der Regionen

Dienstag, 29. September 2009 - Grundrecht auf Politische Partizipation

- Anreise und Check-In der Teilnehmer bis 14:00 Uhr
- 17:00 - 18:00 Uhr Grundrecht auf Politische Partizipation:
Vorstellung des Grundrechtes durch Dr. Oleh Protsyk (Ukraine),
Senior Research Associate at European Centre for Minority Issues,
anschl. Plenum
- 20:00 Uhr Eröffnung im Hotel Conrad

Mittwoch, 30. September 2009 - Brüssel-Tag

- 08:15 Uhr - Spaziergang zum Europäischen Parlament (ca. 1 Kilometer)
- 09:00 Uhr Einlass im Europäischen Parlament
- 09:30 - 11:00 Uhr - Führung durch das Europäische Parlament
- 11:30 - 13:00 Uhr Öffentliche Sitzung des Europäischen Dialogforums (tbc)
- 13:00 - 15:00 Uhr Besichtigung von Brüssel, mit anschließender
- 15:00 Uhr - Stadtführung durch Brüssel
- 19.30 Uhr - Sozialer-Jubiläumsabend

Donnerstag, 01. Oktober 2009 – Jubiläums-Tag der FUEV

- 08:15 Uhr – Spaziergang zum Ausschuss der Regionen
- 09:00 Uhr Einlaß im Ausschuss der Regionen
- 10:00 Eröffnung der Jubiläumsfeier durch
FUEV-Präsident Hans Heinrich Hansen und Begrüßung durch den
Generalsekretär des Ausschusses der Regionen Gerhard Stahl
- 10:30 Uhr Grussworte zum Jubiläum
- 11:00 Uhr Festansprache durch EU-Kommissar Leonard Orban
- 11:30 Uhr FUEV 60 - JEV 25 - Jugend und Minderheiten und der
Dachverband im Rückblick, von Hester Knol - JEV-Präsidentin /
FUEV-Direktor Jan Diedrichsen
- 12:00 - 14:00 Uhr Mittagsempfang im Ausschuss der Regionen
- 12:30 Uhr Pressekonferenz
- 14.00-16:00 Uhr Jubiläumsdiskussion
- 18:00 Uhr - Jubiläumsempfang - 60 Jahre FUEV - we are living diversity

Freitag, 02. Oktober 2009

- 09:00-12:30 Uhr Delegiertenversammlung der FUEV im Conrad Hotel
mit Lageberichten der FUEV-Mitgliedsorganisationen
- 14:00 Uhr Ausflug in die Deutschsprachige Gemeinschaft mit
abschließenden Abendessen auf Einladung der Deutschsprachigen
Gemeinschaft
- individuelle Abreise (ab 20:00 Uhr ab Eupen, 22:00 Uhr ab Brüssel)